Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 20 (1934)

Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die "Schweizer Schule" erscheint am 1. und 15. jedes Monats.

Abonnementspreis Fr. 10.— jährlich (Postcheck Vb 92); bei der Post bestellt Fr. 10.20. Ausland Portozuschlag. Bestellungen an den Verlag.

Beiträge, Mitteilungen und Nachrichten für den **allgemeinen Teil,** ebenso alle Besprechungsexemplare an den Hauptschriftleiter Dr. Hans Dommann, Prof., Littau-Luzern, Tel. 24.453.

Für die Rubrik "Volksschule": Johann Schöbi, Lehrer, Gossau, St. Gallen.

Für die Rubrik "Mittelschule": P. Baldwin Würth O. Cap., Prof., Freiburg.

Für die Rubrik "Lehrerin und weibliche Erziehung": Emma Manz, Lehrerin, Oberwil, Kt. Aargau.

Für die Rubrik "Eltern und Schule": Dr. E. Kaufmann, Hirschengraben 82, Zürich.

Redaktionsschluss am 8. und 23. des Monats. - Postcheck der Schriftleitung VII 1268, Luzern.

Inseratenannahme, Druck und Versand (Adressänderungen) durch den Verlag Otto Walter A.-G., Olten. Insertionspreis nach Spezialtarif. (Serienaufträge entsprechende Ermässigung.)

Katholischer Lehrerverein der Schwelz (Verantwortlicher Herausgeber): Präsident: W. Maurer, Kantonalschulinspektor, Reckenbühlstrasse 14, Luzern. Aktuar: Jos. Müller, Lehrer, Flüelen. Kassier: Alb. Elmiger, Erziehungsrat, Littau. Postcheck VII 1268, Luzern.

Krankenkasse: Präsident: Jak. Oesch, Lehrer, Burgeck-Vonwil (St. Gallen W). Kassier: A. Engeler, Lehrer, Hirtenstrasse 1, St. Gallen O. Postcheck IX 521, Tel. 56.89.

Hilfskasse: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Voltastrasse 30. Postcheck der Hilfskasse K. L. V. S. VII 2443, Luzern. — Vertriebsstelle für das Unterrichtsheft: Xav. Schaller, Sek.-Lehrer, Weystrasse 2, Luzern.

Verein katholischer Lehrerinnen der Schweiz: Präsidentin: Frl. Marie Keiser, Zug. Invaliditäts- und Alterskasse: Frl. Louise Wamister, Meierskappel, Luzern, Präsidentin. Frl. Kath. Frey, Muri, Aargau, Kassierin. Krankenkasse: Frl. Lydia Schwarz, Kriessern, Rheintal, St. Gallen, Präsidentin. Frau M. Stillhardt-Ruckstuhl, Balgach, St. Gallen, Kassierin.

Kath. Erziehungsverein der Schweiz: Präsident: Prälat Jos. Messmer, Red., Wagen (St. Gallen). Sekretär: Dr. E. Kaufmann, Hirschengraben 82, Zürich.

INHALT (Fortsetzung) Seite Seite Frl. Marie Kopp, Münster (Luzern). Hulligerschrift als Reformbeitrag. Von Von Christina Blum, Sempach . . . 309 328 Aufgaben zur Sprachlehre und Recht-"Bildung und Erziehung." Von H. D. 331 schreibung für die mittlern Klassen Himmelserscheinungen im April. Von der Primarschule. Von E. Appius, Dr. J. Brun, Hitzkirch. 333 Berneck 316 Die "Schweizer Schule". Von H. D. . 333 Ueber die Skalenoeder und einige Unsere Krankenkasse 333 davon hergeleitete Körper. Von Die Reisekarte . . . 334 Univ.-Prof. L. Weber, Freiburg . . 323 Aus dem kantonalen Schulleben . 334 "Die Philosophie des Gemütes." Von Dr. C. E. Würth, St. Peterzell . . . Mitteilungen 327 335

"... ofun Givellar Prin Großindrin Amerigh!"

Unerschöpflich an Anregungen für den Erdkundelehrer. Deutsche Lehrerinnen-Zeitung

Unentbehrlich als Zusammenfassung des Wesentslichen einer Landschaft in Plan, Stizze und Wort.
Bremische Lehrerzeitung

Das Ganze bildet ein ebenso eigenartiges wie ausgezeichnetes geographisches Bilderbuch. Geographischer Anzeiger Blätter für den Abteilungsunterricht, 1933, Dez.

Es gibt auf diesem Gebiete nichts Bessers... eine Fundgrube erdkundlichen Wissens und Gestaltens. Schwäbischer Schulanzeiger

So und ähnlich lauten die Urteile aller Fachzeitungen über:

Das Zeichnen im erdkundlichen Unterricht

von Arno Gürtler

1. Band: Deutschland

9.—12. Taufend. 1934. 5 Seiten Unweisung, 1 Bunttafel und 46 Tafeln Schwarz-Weiß-Zeichnungen. In halbl. M. 4.—

2. Band: Europa

5.—8. Taufend. 1931. 10 Geiten Anweisung, 1 Bunttafel und 36 Tafeln Schwarg-Weiß-Zeichnungen. In Halbl. M. 3.—

3. Band: grem de Erdteile

5.—8. Zausend. 1933. 6 Seiten Unweisung und 46 Tafeln Schwarz-Weiß-Zeichnungen.

In Halbl. M. 4 .-

Größe der Bände: 19×29 em

Keine Erdfundestunde sollte vergehen, ohne daß nicht irgendeine anschauliche Zeichnung entstanden ist. Gürtlers Buch enthält für jeden Erdfundler — ob Anfänger oder langjährig geübt — eine wahre Fundgrube solcher Zeichnungen, die, äußerst einsach entworfen, doch immer Wesentliches enthalten: Schülerstizze, Diagramm, Kartogramm, Siedlungsform, Pflanzenwuchs, geologisches Profil, Verkehrswege u. a. m. ... Man merkt auf Schritt und Tritt den Künstler in der Handhabung des Stiftes, aber auch den guten Sachsenner und seinen Methodiker. Jede Lehrerbücherei sollte das Buch haben, noch besser wäre es, wenn jeder Lehrer es bei der Borbereitung seiner Stunden zur Hand hätte.

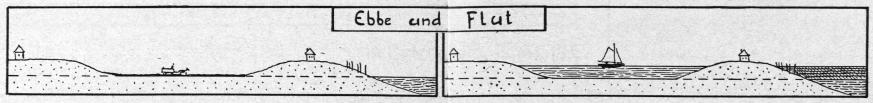
Geographische Wochenschrift, 1933, Seft 21

Die Beliebtheit der Werke ist begründet in der meisterhaft gelungenen und kindesgemäßen Wiedergabe alles darstellbaren erdkundlichen Stoffes. Das, was hier mit einfachsten Mitteln erreicht wird, ist unsbedingt wirksam und geeignet, bei Lehrern und Schülern Freude am Gelingen auszulösen. Wer die hier aufgezeigten Wege beschreitet, führt vom Wissen zum Können. Das Buch kann warm empfohlen werden.

Hessischer Gedulzeitung, 1932, Nr. 33

In Borbereitung befindet fich:

Beidenftiggen zum deutiden Geididtsunterricht, 2 Bande, von Arno Gurtler



Mus: Gurtler, Das Zeichnen im erdfundlichen Unterricht, 1. Band: Deutschland

.... wit nonnigum Theinfun... noir Pinney 610 ollme oll findurt buffenibundu Blowfu..."

Unser Rind, 5. Jahrg., Seft 13/14

Kindertümliche Jaustseizzen und biologisch=schematische Zeichnungen für den naturkundlichen Unterricht

von Arno Gürtler

1. Seft: Tierwelt

Unhang: Tednologifdes

5., vollständig umgegrbeitete u. erweiterte Auflage. 1930. 8 Seiten Anweisung und 35 Tafeln in Größe 19:29 cm

Beheftet M. 2.60, in Salbleinen M. 3.60

2. Seft: Pflanzenwelt

5., verbesserte Auflage. 1929. 5 Seiten Anweisung u. 32 Tafeln in Größe 19:29 cm

3. Seft: Zeichenftoff gur Menichenfunde und Gesundheitslehre

3. Aufl. 1931. 3 Geiten Anweisung und 22 Tafeln in Größe 19:29 cm

Beh. M. 1.60. in Halbl. M. 2.60 Beheftet M. 1.80. in Halbleinen M. 2.60

Die von keinem anderen Werke ähnlicher Art übertroffene Rindertumlichkeit der Zeichnungen beruht vor allem auf der Einfachheit der Darstellung, die von allem Unwesentlichen absieht und nur das Typische heraushebt. Diese schlichten Bilber, die von einer nicht zu übertreffenden Anschaulichfeit find, fonnen von jedem Lehrer nach turger Ubung nachgezeichnet und in ähnlicher Weise auch von ben Schulern wiedergegeben werden. . . .

Erdfundlicher und wetterfundlicher Beobachtungs= unterricht von Dr. Matthias Brinkmann, Professor an der Hochschule für Lehrerbistung in Beuthen.

2., wesentlich erweiterte Auflage. 1934. Etwa 80 Seiten mit 20 Abbildungen und einem Wetterblatt fur den Arbeitsunterricht, sowohl fur die Sand der Schuler

als für gemeinsame Rlaffenbenbachtung. Geheftet M. 2 .-

Nicht Sinnahme, sondern innerliches Erleben des deutschen Bodens, um mit ber deutschen Landschaft, ihrem Naturleben und dem deutschen Menschen inniger gu verwachsen, Schauen der Fremde im Lichte der Beimatlandschaft! Die Schrift des in weiten Rreisen befannten Berfassers bietet in gedrängter Form prattische Sinweile, wie die Erreichung dieses Bieles durch die Pflege der Beobachtung in den Erarbeitungsformen des Schauens, des Bersuchs und der Zeichnung erleichtert wird. Sie enthält außerdem eine Anweisung zur Benutzung des bereits im 20.—30. Tausend vorliegenden "Wetterblattes für den Arbeitsunterricht", das infolge seiner Anschaulichkeit, geschicken Anordnung und Handlichkeit als eines der besten Arbeits-mittel für den wetterkundlichen Unterricht bezeichnet worden ist.

Breis: einzeln M. -.10, 50 Blatt M. 4.75, 100 Blatt M. 9.-

Unser Körperhaus

Was Kinder von ihrem Körper wissen muffen. Bon Robert Theuermeifter. 4. Auflage. 1925. 180 Seiten.

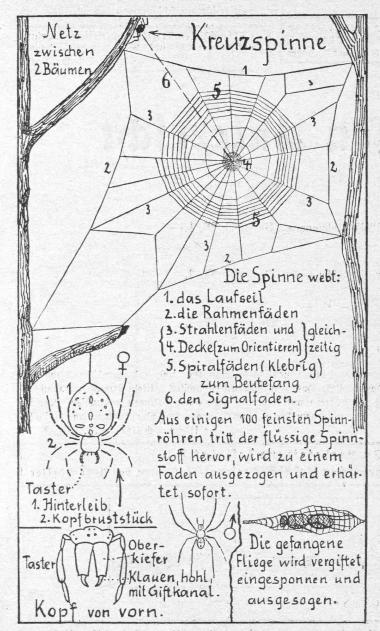
Beheftet M. 1 .- , in Halbl. M. 1.75

Das Büchlein wendet sich mit einfachen Worten an die Rinder und sucht fie über ihren Körper zu belehren. Darum ift auch alles nach findlicher Unschauungsweise und in Anlehnung an die findliche Ausdrucksweise erzählt. Es will aber auch den Eltern und Lehrern ben geistigen Berfehr mit ihren Rindern und Schülern erleichtern und bei Gesprächen oder beim Unterricht über den menschlichen Rörper eine Silfe fein.

Sunderte von übungen, Rehntaufende von Aufgaben auf einer Zafel von 170 gcm

Ziffertafel "Unerschöpflich" von Max Wagner. Für alle Arten des Rechnens, Lehrer und Schüler, Schule und Saus. 134.—173. Taufend. 1932. Prets für 1 Tafel mit 2 Streifen nur M. -.06 Unweifung für den Lehrer. 3., verbefferte Auflage. 1931. 32 Geiten. M. 1 .-

Hier ist nach sorglamer Aberlegung, großem Fleiß und verständnisvoller Anordnung auf kleinstem Raum Abungsmaterial in folder Fille zusammengestellt, daß der gewählte Name wirklich Berechtigung hat. Die Tafel kann von der untersten dis zur letzten Klasse benutt werden. Sie dient zu bester Abung im Zahlenrechnen bei größter Zeitersparnis und geringstem Krästeauswand. Es ist zu wünschen, daß recht viele, ja alle Schulen von diesem vortrefslichen und billigen Hissmittel Gebrauch machen; sie werden unbedingt großen Rugen davon haben ... Deutsche Lehrerzeitung, 1932, Rr. 22



Mus: Gurtler, Rindertumliche Fauftffiggen für den naturfundl. Unterricht, 1. Seft

"... Primme, drue im Dinussen drue Wolfepfüln... Göfner ogrenissens försten...

Allgemeine Deutsche Lehrerzeitung, 1932, Rr. 17

In seinem Lebenswerke steht Richard Senfert vor uns als eine von Pestalozzigeist erfüllte Erzieherpersönlichkeit, von derem Tun reiche Segensströme ausgeflossen sind . . . In seiner hohen Geistigkeit, vornehmen Schlichtheit und verstehenden Gute gehört Richard Senfert zu den großen Menschen-freunden, an denen sich das eigene Selbst entzündet . . . Breußische Lehrerzeitung. 1932. Rr. 47 Preugische Lehrerzeitung, 1932, Mr. 47

Mit Stolg blidt die Lehrerschaft auf diesen Mann, der in sachtundiger und selbstloser Beise ein Leben lang für den inneren und äußeren Ausbau der Volksichule gelebt und gewirkt hat. Bürttembergische Lehrerzeitung, 1932, Rr. 15

In 6., verbefferter Auflage ericien foeben:

Die Unterrichtslektion als Kunstform

Ratschläge und Proben für die Alltagsarbeit und für Lehrproben

von Dr. Richard Seyfert

1933. IV. 276 Geiten. Beheftet M. 4.60, in Salbleinen M. 6 .-

Das Buch . . . fann heute, wo wir durch mannigfache Erfahrungen einer oftmals ungegügelten Reformzeit beginnen, uns wieder auf bewährte Grund. fage unferes fünftlerifden Schaffens zu befinnen, alten und jungen Rollegen dazu dienen, aus Wirflichfeitsbildern der Unterrichtspraxis Unregungen zu empfangen für die Gestaltung der eigenen Unterrichtsarbeit. Es ist selbstverständlich, daß das Buch entsprechend dem Fortschritt der Unterrichtstechnik. verbeffert worden ift. Gehört boch Brof. Dr. Richard Senfert zu den Mannern, die entscheidend mitbeteiligt waren am Ausbau des Lehrverfahrens. Um fo mehr barf bas vorliegende Wert den Aufpruch erheben, ju den besten und vorbildlichften Auleitungen für die unterrichtliche Tatigfeit zu gehören. Bir fonnen auch die neue Auflage nur warmftens empfehlen. Preukische Lehrerzeitung, 1933, Nr. 153/154

Das vorliegende Werk zerfällt in 2 Teile, einen theoretischen und einen praktischen Teil. Der 1. Abschnitt befatt fich mit wichtigen methodischen Fragen, Die grundlegend für die Unterrichtspraxis find und deren Befolgung wertvolle und gielsichere Unterrichtstätigkeit verspricht. Rur einige der behandelten Brobleme follen bier angeführt werden; Die wissenichaftliche Grundung des Unterrichtes, Das fünftlerische Gestalten beim Unterricht. Das Gange des Unterrichts — der Lehrplan. Lenworgang — methodische Einheit — Lettion. Die Volkstümlichkeit als Vildungsziel. Das schaffende Lernen, Richtlinien für die einzelnen Fächer. Unterrichtsimpulse . . . — Im 2. Teile bietet der Berfasser aus seiner reichen Erfahrung 29 pädagogische Wirklichkeitsbilder, Unterrichtsbeispiele aus sämtlichen Fächern der Volksschule, die unter Anwendung des fragend-entwickelnden Lehrgesprächs nach den großen Prinzipien: Beachtung ber geiftigen Entwidelung bes Rindes, Erfassung bes Gemuts und Unregung gur Gelbständigkeit geformt find. . . Das Buch tann besonders Allgemeines Schulblatt für den Regierungsbegirt Wiesbaden, 1933, Rr. 36 Anfängern als guter Wegweiser empfohlen werden.

Von Dr. Richard Senfert erschienen ferner:

Naturbeobachtungen Aufgabensammlung und Anweisung für planmäßige Naturbeobachtung in der Bolksichule. 7., verbeff. Aufl. 1928. 110 Seiten. Geh. M. 1.60, in Salbl. M. 2.60

Aufaabensammlung für planmäßige Naturbeobachtung in der Bolksichule 2 Hefte Diese Bucher bes hervorragenden Methodikers für ben naturkundlichen Unterricht . . . bilden einen Saarlander Schulgeitung, 9. Jahrg., Rr. 13 ausgezeichneten Wegweiser . . .

Naturbeobachtungsheft für Unter- und Oberflufe (Betterbeobachtungsheft gur taglichen Eintragung). 20. Tausend. 1927. 32 Seiten Geheftet M. -. 80 In mehreren Jahren habe ich verschiedene Wetterbeobachtungshefte ausprobiert und die in Ihrem Berlage ericienenen Sefte von Brof. Senfert als die besten gefunden Lehrer B. Rircher, Jert, 28. 3. 1932

Der gesamte Lehrstoff des naturkundlichen Unterrichts Gine Darftellung ber Bliederung und Behandlung des gesamten naturkundlichen Unterrichts in Entwürfen und Plänen für einfache und gegliederte Bolksschulen. 5., vermehrte Auflage. 1921. VIII, 311 Geiten. Beheftet M. 3.60, in Salbleinen M. 5.

Menschenkunde und Gesundheitslehre Praparationen. 5., verbefferte Auflage. 1921. VI, 212 Geiten Beheftet M. 2.80, in Salbleinen M. 4.-

In Borbereitung befindet fich, Lebenserinnerungen von Dr. Richard Genfert

Towarfurginfing_ Dinuft van Dur Wolknourding

Die Praxis des Rechtschreibunterrichts auf lautlicher Grundlage

Bollständiger Lehrgang mit Diktaten in Auffatform von Ernft Luttge

10., verbefferte und erweiterte Auflage. 1934. XII, 264 Seiten. Geheftet M. 4.20, in Salbleinen M. 5.40

Dieses Buch stellt den Rechtschreibunterricht unter Berücksichtigung der Grundsage der Arbeitsschule auf eine lautliche Grundlage, grundet also die Erlernung des Rechtschreibens auf richtiges Sprechen und hörendes Unterscheiden, so daß die schriftliche Form des Wortes sich vornehmlich als bewußte Lautdarstellung vollzieht. Die neue Auflage ift um einen Abichnitt für die Abichlufitufe im 9. und 10. Schuljahr erweitert. Darin wird gezeigt, wie Belehrungen über Laut, Bort und Gat dem Rechtichreiben dienstbar gemacht werden tonnen. Gin wirtlich wertvolles, aus langer Erfahrung erwachsenes und fleifiger, liebe= Schulbote für Seffen, 72. Jahrg., Mr. 35 boller Arbeit gewordenes Buch.

Abungsbuch für Rechtschreibung und Sprachlehre 2 Hefte pon Ernst Luttae

1. Seft: Grundicule (2.-4. Schuljahr). 5., erweiterte Auflage. 1930. 80 Seiten.

202. -.80

2. Seft: Dberftufe (5., baw. 6.-9. Schuljahr). 5., erweit. Aufl. 1928. 96 Seiten.

202. -.80

Das Seft ift gunächlt für das selbständige schriftliche Aben bestimmt, bringt also Anwendungsaufgaben aus allen Gebieten und in reicher Auswahl. Dieje Auswahl wie auch Anordnung und Glies Derung der übungestoffe berraten den Meister, ber vielen Bieles gu fagen und gu geben hat, der felbst die Aufgaben findertumlich und anregend gestaltet und so den Schulern den "Umgang mit der Muttersprache" lieb und vertraut macht. Beg. Coulrat S. Plecher i. b. Baper. Lehrerzig., 1931, Rr. 6 Deutsche Sprachlehre für Handelsschulen und verwandte Anstalten wie für Berufs= ichulen jeder Urt und gum Gelbstunterricht von Otto Bod. Mit Berücksichtigung des fremdiprachlichen Unterrichts neubearbeitet von Johanna Luttge

14. Auflage. 1930. VIII, 136 Geiten. In Salbleinen M. 1.80

Die bemahrte Sprachlehre hat durch die porliegende Neubearbeitung eine weitere Steigerung ihres Bertes und ihrer Brauchbarteit erfahren. Die Ubungsaufgaben find vermehrt u. Sachthemen angefügt. Reu aufgenommen ift ein Abschnitt über die Lautlehre; eine furze Ginleitung behandelt das Wichtigfte aus der Geschichte der beutschen Sprache, ein Anhang bringt einen gedrängten Abrit der Boetif und die Berdeutschung der im Sandelsverkehr gebrauchl. Fremdwörter. Die Gewerbeichule, 1930, Seft 10

Die Kunst des Redens durch Wort und Schrift

Lehrgang und Ratichläge für sprachliche Gelbstbildung durch Rede-, Stil- und Vortragsübungen von Ernst Luttae 1927, VIII, 276 Geiten. Geheftet M. 4.20, in Gangleinen M. 5.40

Das Buch stellt sich in ben Dienst ber sprachlichen Gelbstbildung; es regt gur selbständigen Bildungsarbeit an, gur Gelbstbeobachtung und Gelbstprüfung, gur Beobachtung des lebendigen Wortes, des eigenen wie des fremden, um den Ausdruck zu bilden, furg: es entspricht dem rechtverstandenen Arbeitsgedanken im Deutschunterrichte. Wegen bes forgfältig abgestuften Lehrganges mit Sunderten von Abungsbeispielen durfte die methodische Sandreichung dem Deutschlehrer Die Quelle, 1932, Rr. 6 jeder Schulart willkommen fein.

Diftatstoffe

im Unschluß an die einzelnen Unterrichtsfächer als Sprachgange bearb. von Daul Th. hermann

I. Band: Aur Ginübung und Befestigung der neuen deutschen Rechtschreibung.

20., perbefferte Auflage. 1929. XVI, 240 Seiten. Geb. M. 3.60, in Salbleinen M. 5 .-

II. Band: Bur Ginübung und Befestigung der deutschen Saklehre.

10., perbefferte Auflage, 1925, XII, 211 Seiten, Geb. M. 2.80, in Salbleinen M. 4.-

... Das befannte Buch bietet sich ... als forgfältig ausgestaltete, zweddienliche Sandreichung für das Diftieren dar. Der Berfoser gehört zu den Ersten, die an Stelle zusammenhangloser Sake und Mortreihen gusammenhangende und womöglich in sich abgeschlossene Gange für Rechtschreibubungen perwendeten. Die Stoffe find den Gegenständen anderer gacher entnommen oder an die Erfahrung ber Schüler angelchloffen ... Brof. Richard Reifig i. d. Beitichr. für Deutschfunde, 36. Jahrg., beft 6 Don Steinbeil und Urne Beschichten aus der Urgeit, für jungere Rinder ergablt von Robert Theuermeister. 6. Auflage. 1929. 138 Geiten mit Zeichnungen von L. Beder. Geheftet DR. 1.80. in Salbleinen DR. 2.60

Bas ben toftlichen Geschichten vor allem Reig verleiht, sind die einfache, findliche Sprache und bie lebendige Frische ihrer Darftellung. Thur. Lebrerzeitung

Dom Luftballon jum Zeppelin Gin Stuck Menschenarbeit, den Kindern ergahlt pon Robert Theuermeister. 2., erweit. Aufl. 1931. 204 Seiten. Mit 31 Abb. im Text u. 1 Titelbild des Grafen Zeppelin, Dreifarb, Ginbandgeichn, v. S. M. Tibor. Geh. M. 3 .- , in Salbleinen M. 4 .-

Tiermarchen 22 Märchen aus Deutschland, Dänemark, Norwegen, Finnland, Schweiz, Tirol, Giebenburgen, Frankreich und Japan. Für Die Jugend ausgewählt vom Samburger Jugendidriften-Musichug. Mit luftigen Bierleiften nach Motiven aus der Tierwelt. In Salbleinen MR. 1.20 80. -90. Taufend. 1931, 131 Geiten.

Drud von Decar Branbftetter in Leipzie

Verlag Ernst Wunderlich Leipzig / Rogplat 14

Das vollständige Berlagsverzeichnis

"Erzichungswissenschaft und Unterrichtsgestaltung" (40 Seiten mit Text- und Bildproben), fowie das neue Bergeichnis der Jugendbücher

"Bon Rinderfrende und Jugendglud" ftehen toftenfrei gu Ihrer Berfügung.